

VERANSTALTUNGEN

Gemeinden und KMU fürs Klima

Das Bildungszentrum WWF organisiert am 8. Juni in Bern eine Tagung mit dem Titel «Gemeinden und KMU fürs Klima – Wie Gemeinden Betriebe für Energieeffizienz gewinnen». An der Veranstaltung wird über die Bedeutung von fortschrittlichen und gut positionierten Betrieben für die Gemeinden und über Kooperationen zwischen Gemeinden und KMU diskutiert. Vermittelt werden zudem Informationen über die Strategien der Gewerbeverbände und Industrievereine, Firmen für den Klimaschutz zu gewinnen, sowie über die Plattformen von Bund und Kantonen.

Informationen: Bildungszentrum WWF, Bollwerk 35, 3011 Bern Tel. 031 312 12 62, www.wwf.ch bildungszentrum

Perspektiven für Elektrizitätswerke

Der Schweizerische Städteverband (SSV) und der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) führen am 10. Juni in Bern eine Fachtagung für Städte und Gemeinden durch mit dem Titel «Perspektiven für kommunale Elektrizitätswerke im liberalisierten Markt». Partner der Tagung sind der Schweizerische Gemeindeverband, das Bundesamt für Energie und Swisstopower. Die Strommarktliberalisierung ist mit grossen Herausforderungen für Stadt- und Gemeindewerke verbunden. Für die Gemeinden und Städte als Eigentümer von kommunalen Stromversorgern stellen sich grundsätzliche Fragen bezüglich den Auswirkungen der Strommarktliberalisierung für die Stadt- und Gemeindewerke, aber auch bezüglich der unternehmerischen Perspektiven und der neuen Anforderungen an die Energieversorger in kommunalem Besitz.

Informationen: www.strom.ch

Les perspectives pour les entreprises électriques

L'Union des villes suisses (UVS) et l'Association des entreprises électriques suisses (AES) organisent le 10 juin à Berne un colloque sur le thème «Les perspecti-

ves d'avenir pour les entreprises communales électriques, dans un marché libéralisé». L'Association des Communes Suisses, l'Office fédéral de l'énergie et Swisstopower sont partenaires. La libéralisation du marché de l'électricité pose de grands défis aux villes et aux communes, respectivement à leurs services industriels. Propriétaires des installations d'approvisionnement, les villes et communes doivent répondre à des questions fondamentales. Informations: www.electricite.ch

Gemeinde- und Städte-GIS

Vom 16. bis 18. Juni findet an der Universität Zürich-Irchel das Schweizer Forum für Geoinformation GIS/SIT 2010 statt. Der 18. Juni ist den Gemeinde- und Städte-GIS gewidmet. Das neue Bundesgesetz über Geoinformation...

gen durch. Experten zeigen auf, wo in Zukunft mit einer Verknappung der Ressourcen zu rechnen ist und wie das heutige System der Entsorgung und Wiederverwertung bezüglich seiner Umweltbelastung optimiert werden kann. Vertreter des Bundes informieren, wie dieser im Rahmen der Revision der Technischen Verordnung über Abfälle auf diese Anforderungen reagieren will und welche Konsequenzen dies für die Gemeinden und Entsorgungsdienstleister haben wird. Vertreter der Gemeinden, Städte und des Handels legen dar, in welche Richtung sich das heutige System der Separatsammlung aus ihrer Sicht weiterentwickeln soll. Präsentiert werden ausserdem neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Handel und öffentlicher Hand, die zum Ziel haben, die Sammeleffizienz und die Kundenfreundlichkeit zu er-

scheine statt. Die Stadt startete am 1. April 2009 das Pilotprojekt «Betreuungsgutscheine für die familienergänzende Kinderbetreuung im Vorschulalter». Ziel der Betreuungsgutscheine ist es, Familie und Beruf besser zu vereinen. Nach rund einhalb Jahren informiert die Stadt Luzern die Öffentlichkeit über den aktuellen Stand des Pilotprojektes und diskutiert mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Forschung, Verwaltung und Verbänden die Ergebnisse.

Informationen: Stadt Luzern, Kinder Jugend Familie, kjf@stadtluzern.ch, www.betreuungsgutscheine.stadtluzern.ch

PUBLIKATIONEN

Nachhaltige Führung von Gemeinden

Im Verlag Rüegger ist kürzlich das Buch «Nachhaltigkeitsorientierte Führung von Gemeinden – Einführung und Leitfaden für die Praxis» erschienen. Autoren sind Jonas Fricker, Evelyn Kägi, Markus Kunz, Urs Müller und Bernhard Schwaller. Der Leitfaden gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Praxis und zeigt auf, wie sich eine Gemeinde auf den Weg der nachhaltigen Entwicklung machen kann. Vorgestellt wird ein Modell für die nachhaltigkeitsorientierte Gemeindeführung (NOGF), das bewusst auf vorhandenen Strukturen aufbaut. Hinweise auf Erfolgsfaktoren und Stolpersteine helfen bei der effizienten Umsetzung der Nachhaltigkeitsorientierung. Mit vielen praktischen Beispielen und Anregungen aus Pilotgemeinden präsentiert dieses Buch aber vor allem Möglichkeiten und Ideen. Der Leitfaden ist ein Ergebnis des Forschungsprojektes «NOGF – Nachhaltigkeitsorientierte Gemeindeführung» unter der Leitung des Instituts für Nachhaltige Entwicklung der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW). Die Arbeit entstand unter Mitwirkung der ETH Zürich (IED), der Hochschule Luzern (IBR), der Stiftung Ökopolis Schweiz, der Städte Baden, Illnau-Effretikon und Winterthur und der Gemeinden Lengnau AG und Wiesendangen.

Bezug: «Nachhaltigkeitsorientierte Führung von Gemeinden – Einführung und Leitfaden für die Praxis», 126 Seiten, 27 Fr., ISBN-Nr. 978-3-7253-0942-9

Medium: Schweizer

Gemeinde

Datum: 26. Mai 2010

ge Artikel Publireportage Inserat

in: Pusch, Postfach Zürich, Telefon 044 www.umweltschutz.ch

Spitex-Kongress

Der 5. Nationale Spitex-Kongress am 9. und 10. September in Biel stattfindet. Die Spitex steht vor grossen Herausforderungen: demografische Entwicklung, Personalmangel, unsichere Auswirkungen der Fallpauschalen auf die Spitex, ändernde Ansprüche der Gesellschaft, steigender Kostendruck. Wo hat die Spitex ihre Grenzen? Wie kann sie Angehörige von Pflegebedürftigen noch besser unterstützen? Wo findet man das nötige Personal? Wie kann die Spitex ihre Kompetenzen für die Prävention verstärkt einsetzen? Wie können sich Spitex, Spitäler und weitere Leistungserbringer enger vernetzen? Antworten auf solche Fragen will der 5. Nationale Spitex-Kongress geben. Der vom Spitex Verband Schweiz organisierte Anlass richtet sich an Fachleute der Bereiche Spitex, Medizin, Krankenversicherung, Verwaltung und Politik. Informationen: www.spitex.ch.

Kongress Stadt Energie Verkehr

Am 18. Juni findet in Zürich der Kongress Stadt Energie Verkehr statt. Träger sind die Bildungsfachstelle für nachhaltige Entwicklung Sanu, der Verein Future for the commons, die Schweizerische Energie-Stiftung und der Verkehrsclub der Schweiz. Klimaschutz und Energieversorgung stellen die Städte vor grosse Herausforderungen, bieten aber auch Chancen für die nachhaltige Stadtentwicklung. Die dezentrale Versorgung mit erneuerbaren Energien sowie eine starke Ausdehnung der Elektromobilität können CO₂-Ausstoss und Luftverschmutzung drastisch senken. Informationen: www.stadt-energie-verkehr.ch

Die Zukunft der Separatsammlung

Praktischer Umweltschutz Schweiz (Pusch) führt in Zusammenarbeit mit der Fachorganisation Kommunale Infrastruktur am 30. Juni in Zürich eine Tagung zum Thema Separatsammlung

Betreuungsgutscheine in der Stadt Luzern

Am 21. September findet im Verkehrshaus eine von der Stadt Luzern organisierte Fachtagung zum Thema Betreuungsgut-